

Berlin

Mit Cisco in die digitale Zukunft

[23.03.2016] Eine Kooperation im Bereich Smart City haben die Stadt Berlin und das Unternehmen Cisco geschlossen. Konkrete Projekte sind unter anderem in den Bereichen Telemedizin, Sicherheit und Netzinfrastruktur geplant.

Gemeinsam mit Cisco will die Stadt Berlin die Digitalisierung vorantreiben und Berlin zu einer Smart City machen. Darauf verständigten sich das IT-Unternehmen und die Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung in einem Memorandum of Understanding. Vereinbart wurde unter anderem eine enge Zusammenarbeit in den Bereichen Telemedizin, Sicherheit und Netzinfrastruktur. Wie die beiden Partner mitteilen, ist beispielsweise geplant, eine Gesundheitsplattform zu entwickeln, auf der Haus- und Fachärzte, Krankenhäuser, Rettungsdienste und Therapieeinrichtungen Daten austauschen können. Darüber hinaus wollen beide Organisationen prüfen, wie digitale Technologie zu effizienterer, medizinischer Versorgung für Flüchtlinge beitragen kann. Im Bereich Sicherheit stehe der Aufbau einer zentralen digitalen Plattform an, über die öffentliche Sicherheits- und Rettungsdienste wie Polizei, Feuerwehr und Krankenhäuser, schneller kommunizieren und reagieren können. Zudem könnten darüber Wetter-, Verkehrs- und Umweltdaten in das Lagebild integriert werden, sodass öffentliche Dienste bei Unwettern oder Events bessere Lagebilder erhalten und ihre Ressourcen effektiver einsetzen können. Des Weiteren haben sich die Senatsverwaltung und Cisco vorgenommen, eine horizontale Netzinfrastruktur zu entwickeln, die alle Berliner Organisationen gemeinsam nutzen können. Dabei gehe es nicht um die reine Vernetzung, sondern um intelligente Netzfunktionen, die allen Teilnehmern diene. Dazu gehörten Sicherheits- und Analysefunktionen sowie die Möglichkeit, Software direkt in das Netz integrieren zu können. Cornelia Yzer, Berliner Senatorin für Wirtschaft, Technologie und Forschung: „In der Digitalisierung liegt die große Chance für Berlin. Das dynamische Wachstum der vergangenen Jahre ist eng mit der digitalen Transformation verknüpft, von der Berlin wie keine andere deutsche Stadt profitiert. Mit der Kooperationsvereinbarung gehen wir diesen Weg konsequent weiter, um gemeinsam mit Cisco Innovationen zu fördern und die Möglichkeiten der Digitalisierung voranzutreiben.“ Die Zusammenarbeit mit der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft ist für Cisco nach eigenen Angaben Teil der Initiative „Deutschland Digital“. Im Rahmen dieses Projekts will das Unternehmen innerhalb von drei Jahren 500 Millionen US-Dollar in die Digitalisierung in Deutschland investieren. Weltweit ist Cisco in mehr als 90 Städten bei Smart-City-Projekten engagiert.

(bs)

Stichwörter: Panorama, Smart City, Berlin, E-Health, Innere Sicherheit